

Fragebogen – Befragung zur Forschungsbewertung mittelgroße Volluniversität

Dieses Dokument gibt Anregungen für die inhaltliche Gestaltung und Programmierung einer Online-Umfrage zu bisherigen Erfahrungen mit Forschungsbewertung, Einstellungen zur Forschungsbewertung und ihrer Reform.

gefördert von:

Kurzüberblick

Dieses Dokument stellt die Befragung zur Forschungsbewertung an einer mittelgroßen Volluniversität dar. Es dokumentiert die Fragen, dazugehörigen Antwortmöglichkeiten bzw. Skalen sowie logischen Verzweigungen (Codebook). Damit kann es zur inhaltlichen und technischen Umsetzung vergleichbarer Befragungen in gängigen Online-Umfragetools (z. B. LimeSurvey, SoSci Survey oder vergleichbaren Systemen, die an Ihrer Einrichtung lizenziert sind) genutzt werden. Bei der Adaption sind die spezifischen Rahmenbedingungen der jeweiligen Institution zu berücksichtigen.

Im Folgenden finden Sie:

- Informationen für Teilnehmende der Umfrage (erste Seite des Fragebogens)
- den Fragebogen

Die englische Übersetzung des Fragebogens findet sich im Tool „Survey Instrument – Survey on Research Assessment at a Medium-Sized, Full-Spectrum University“.

Darüber hinaus muss der jeweilige Anbieter einer Umfrage als datenschutzrechtlich Verantwortlicher rechtzeitig dafür sorgen, dass alle datenschutzrechtlich erforderlichen Voraussetzungen für die Durchführung der Umfrage eingehalten werden. Dies umfasst insbesondere, dass den Teilnehmenden vor Beginn der Umfrage eine ordnungsgemäße Datenschutzhinweisung gemäß Art. 13, 14 DSGVO zur Verfügung gestellt sowie ggf. eine Einwilligungserklärung gemäß Art. 7 DSGVO eingeholt werden, soweit dies rechtlich erforderlich ist. Darüber hinaus muss zum Zeitpunkt der Umfrage intern ein Verarbeitungsverzeichnis gemäß Art. 30 DSGVO vorliegen, sofern dies eine neue Verarbeitungstätigkeit darstellt, bei der personenbezogene Daten verarbeitet werden.



Vor der Durchführung müssen Fragebogen und Datenschutzdokumente i. d. R. der zuständigen Datenschutzstelle sowie weiteren Gremien (u. a. Personalvertretung) vorgelegt werden. Diese und weitere Aspekte werden im Tool „[Durchführung einer Befragung zur Forschungsbewertung](#)“ erläutert.


Dauer:

3-5 Monate


Zielgruppen:

Professor*innen,
Wissenschaftler*innen,
Mitarbeiter*innen in Technik
und Verwaltung, studentische
Beschäftigte, Stipendiat*innen


Weitere Tools:

[Durchführung einer
Befragung zur
Forschungsbewertung](#)

Survey Instrument –
Survey on Research
Assessment at a
Medium-Sized, Full-
Spectrum University


Aufwand:

hoch


Zeitpunkt:

Beginn des
Reformprozesses

1. Informationen für Teilnehmende

Vor der Teilnahme an der Befragung müssen potenzielle Teilnehmende über den Kontext der Umfrage informiert werden. Bei Online-Umfragen geschieht dies in der Regel auf der ersten Seite des Fragebogens.

ERSTE SEITE

Liebe*r Teilnehmer*in,

vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Studie zum Kenntnisstand und Erfahrungen mit Reformvorhaben von Forschungsbewertung. Bitte lesen Sie die folgenden Informationen aufmerksam durch.

Studienzweck

In dieser Studie wird untersucht, inwieweit Hochschulangehörige über verschiedene, auch internationale Reformvorhaben im Kontext der

Forschungsbewertung informiert sind, welche persönlichen Erfahrungen sie in diesem Bereich gemacht haben und ob bzw. welche Veränderungen sie sich durch diese Reformvorhaben erhoffen. Auf dieser Basis sollen Materialien und zielgruppengerechte Veranstaltungsformate für die Reform der Forschungsbewertung an Hochschulen und Universitäten erarbeitet werden.

Verantwortliche für diese Studie

Die Studie [„TITEL“] wird durchgeführt durch die [NAME INSTITUTION von der NAME ABTEILUNG] von [NAME PROJEKTLEITUNG, ggf. NAMEN MITARBEITENDE]. Kooperationspartner*in in diesem Projekt ist [NAME INSTITUTION KOOOPERATIONSPARTNER*IN]. Sie wird gefördert durch [NAME FÖRDERGEBER]. Die Studie wird von [NAME DURCHFÜHRENDE INSTITUTION] durchgeführt.

Befragungsablauf – Was genau erwartet Sie?

Der Fragebogen umfasst 3 Teile und nimmt rund 15 Minuten in Anspruch. Die Befragung findet online statt. Die Teilnahme darf während der Arbeitszeit erfolgen.

Ihre Aufgabe ist es, verschiedene Fragen zu Ihrem Kenntnisstand zu Reformen der Forschungsbewertung und Ihren Erfahrungen mit Forschungsbewertung zu beantworten.

Zudem erfassen wir personenbezogene Daten (Geschlecht, höchste akademische Qualifikation, ggf. Zeitraum, in dem die Promotion abgeschlossen wurde, Haupttätigkeit, Erwerbssituation, Fachgebiet). Über die datenschutzkonforme Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren wir Sie in der beigefügten Datenschutzerklärung.

Nutzen und Risiken

Mit Ihrer Teilnahme tragen Sie dazu bei, den Kenntnisstand zum obengenannten Thema zu erweitern.

Eine Vergütung/Aufwandsentschädigung für Ihre Teilnahme an der Befragung ist nicht vorgesehen.

Durch die Teilnahme sind keine negativen Folgen oder besondere Belastungen zu erwarten. Die Befragung birgt keinerlei Risiken für Sie.

Freiwilligkeit

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Sie können jederzeit und ohne Angabe von Gründen die Teilnahme an dieser Befragung beenden, ohne dass Ihnen daraus Nachteile entstehen.

Datenschutz und Datennutzung

Die im Rahmen dieser Studie erhobenen Daten werden vertraulich behandelt. Der Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten wird ausführlich in der beigefügten Datenschutzerklärung erläutert. Die Studienergebnisse werden in zusammengefasster Form z. B. in wissenschaftlichen Zeitschriften, Vorträgen oder Veranstaltungsformaten im Kontext des Projekts veröffentlicht.

Kontaktdaten

Bei Fragen zur Teilnahme, Freiwilligkeit und Datennutzung melden Sie sich gerne bei der Ansprechperson: [NAME ANSPRECHPERSON, E-MAIL-ADRESSE ANSPRECHPERSON, TELEFONNUMMER ANSPRECHPERSON].

2. Fragen und Programmierhinweise (Codebook)

In der folgenden Tabelle sind die Fragen sowie Programmierhinweise in einem Online-Tool aufgeführt.

FRAGEBOGEN				
Fragetext	Fragetyp	Antwortoptionen	Logik/Filter	Skalenbeschriftung/ Bemerkungen
1. Im Folgenden möchten wir mehr über Ihre persönlichen Erfahrungen und Kenntnisse im Kontext von Forschungsbewertung erfahren.	-	-	-	Einleitungstext
1.1 Wie häufig nutzen Sie die folgenden Plattformen, um Ihre Person bzw. Ihre Tätigkeit in der Wissenschaft sichtbar zu machen (z. B. Wissenschaftskommunikation, Selbstmarketing, Netzwerken)?	Skala (Einfachnennung, horizontal, 5-stufig)	a. Google Scholar b. Research Gate c. Academia.edu d. FIS-Portal der eigenen Institution e. Persönlicher Social Media Account (z. B. Bluesky, LinkedIn, X, Instagram) f. Social Media Account für Projekte, Arbeitsgruppen usw. (z. B. Bluesky, LinkedIn, X, Instagram) g. Dienstwebsite h. Persönliche professionelle Website (jenseits der offiziellen Dienstwebseite) i. Andere, und zwar (bitte nennen): _____	Pflichtfrage	1 = täglich 2 = wöchentlich 3 = monatlich 4 = mehrmals im Jahr 5 = nie

		j. Andere, und zwar (bitte nennen): _____		
1.2 Wie häufig nutzen Sie die folgenden Plattformen, um sich über die Tätigkeiten von Wissenschaftler*innen bzw. Kolleg*innen zu informieren?	Skala (Einfachnennung, horizontal, 5-stufig)	a. Google Scholar b. Research Gate c. Academia.edu d. FIS-Portal der eigenen Institution e. Persönlicher Social Media Account (z. B. Bluesky, LinkedIn, X, Instagram) f. Social Media Account für Projekte, Arbeitsgruppen usw. (z. B. Bluesky, LinkedIn, X, Instagram) g. Dienstwebsite h. Persönliche professionelle Website (jenseits der offiziellen Dienstwebseite) i. Andere, und zwar (bitte nennen): _____ j. Andere, und zwar (bitte nennen): _____	Pflichtfrage	1 = täglich 2 = wöchentlich 3 = monatlich 4 = mehrmals im Jahr 5 = nie
1.3 Waren Sie in den letzten 5 Jahren in eine der folgenden Aktivitäten als Gutachter*in involviert? (Mehrfachantwort möglich)	Mehrfachnennung mit Restkategorie (Multiple Choice + Freitext)	a. Prüfungskommission im Rahmen von Promotionsverfahren b. Habilitationsausschuss / ständiges Tenure-Board c. Berufungsverfahren / Auswahl von wissenschaftlichem Personal	-	-

		d. Begutachtung von Forschungsanträgen (z. B. DFG, BMFTR, EU oder interne Mittel) e. Begutachtung von Projektanträgen im Bereich Studium und Lehre (z. B. StIL) f. Begutachtung von Stipendienanträgen g. Begutachtung von wissenschaftlichen Publikationen h. Begutachtung im Rahmen von Wissenschaftspreisen i. Empfehlungsschreiben (z. B. für die Personalauswahl, Preise, Qualifikationsstellen) j. Ich war in den letzten 5 Jahren in keine der genannten Aktivitäten als Gutachter*in involviert. k. Andere, und zwar (bitte nennen): _____ l. Andere, und zwar (bitte nennen): _____		
1.4 Wurden Sie selbst in den letzten 5 Jahren im Rahmen einer der folgenden Aktivitäten bewertet? (Mehrfachantwort möglich)	Mehrfachnennung mit Restkategorie (Multiple Choice + Freitext)	a. Prüfungskommission im Rahmen von Promotionsverfahren b. Habilitationsausschuss / ständiges Tenure-Board	-	-

		c. Berufungsverfahren Auswahl von wissenschaftlichem Personal d. Begutachtung von Forschungsanträgen (z. B. DFG, BMFTR oder interne Mittel) e. Begutachtung von Projektanträgen im Bereich Studium und Lehre (z. B. StIL) f. Begutachtung von Stipendienanträgen g. Begutachtung von wissenschaftlichen Publikationen h. Begutachtung im Rahmen von Wissenschaftspreisen i. Empfehlungsschreiben (z. B. für die Personalauswahl, Preise, Qualifikationsstellen) j. Besondere Leistungsbezüge und Prämien (z. B. für Leistungen in der Forschung oder Lehre) k. Ich wurde in den letzten 5 Jahren nicht im Rahmen der genannten Aktivitäten bewertet. l. Andere, und zwar (bitte nennen): _____ m. Andere, und zwar (bitte nennen): _____		
--	--	--	--	--

1.5 Bitte geben Sie für die folgende Aussage an, inwiefern Sie dieser zustimmen: Mir ist bekannt, nach welchen Kriterien Forschung bewertet wird...	Skala (Einfachnennung, horizontal, 5-stufig)	a. an der eigenen Institution. b. in der wissenschaftlichen Community. c. von Förderorganisationen.	Pflichtfrage	1 = stimme überhaupt nicht zu 2 = stimme eher zu 3 = teils/teils 4 = stimme eher zu 5 = stimme voll und ganz zu
1.6 Denken Sie jetzt bitte an die Praktiken der Forschungsbewertung, die Ihnen bekannt sind. Bitte schätzen Sie auf Basis Ihrer persönlichen Erfahrungen und Kenntnisse ein, inwiefern die folgenden Kriterien momentan in der Forschungsbewertung berücksichtigt werden.	Skala mit Restkategorie (Einfachnennung, horizontal, 5-stufig + Freitext)	a. Anzahl an Publikationen b. Anzahl an Publikationen mit Peer Review (insb. Journalartikel) c. Preprints in Repositorien d. Publikationen ohne Peer-Review (z. B. Buchkapitel, Monografien) e. Bibliometrische Kennzahlen (z. B. h-index, Karriere-Zitationen) f. Publikationen in Fachzeitschriften mit hohem Impact Factor g. Höhe der eingeworbenen Drittmittel h. Art der Drittmittel (z. B. DFG, BMFTR, Privatwirtschaft, EU) i. Grundlagenforschung j. Forschung zum Wohle der Allgemeinheit (z. B. Forschungsergebnisse, die sich mittelbar positiv auf die Gesellschaft auswirken) k. Wissenschaftspreise	Pflichtfrage	1 = gar nicht 2 = wenig 3 = moderat 4 = stark 5 = sehr stark

		l. Wissenschaftskommunikation (z. B. in Printmedien, Podcasts, Social Media Kanälen) m. Service in der wissenschaftlichen Community (z. B. Gutachter*innentätigkeiten, Übernahme von Ämtern in Fachgesellschaften) n. Tätigkeiten in der akademischen Selbstverwaltung (z. B. Gremienarbeit, Übernahme von Ämtern) o. Lehrevaluationen p. Fachspezifische Fortbildungen und Zertifikate (z. B. Statistikurse) q. Überfachliche Weiterbildungen und Zertifikate (z. B. Hochschuldidaktik, Führungskompetenzen) r. Akademisches Alter von Wissenschaftler*innen s. Persönliche Lebensumstände von Wissenschaftler*innen (z. B. Kinderbetreuung, Pflege, Krankheit) t. Tabellarische Lebensläufe u. Narrative Lebensläufe (Ausweis von Schlüsselpublikationen, Preisen, Transferaktivitäten und individuellen Lebenslagen) v. Open Science-Aktivitäten		
--	--	--	--	--

		w. Patente und Gebrauchsmuster x. Andere, und zwar (bitte nennen): _____ y. Andere, und zwar (bitte nennen): _____		
1.7 Bitte geben Sie an, inwiefern Sie den folgenden Aussagen über Forschungsbewertung zustimmen. Die aktuellen Praktiken der Forschungsbewertung...	Skala (Einfachnennung, horizontal, 5-stufig)	a. sind insgesamt zufriedenstellend. b. sind gerecht. c. sind transparent. d. sind objektiv. e. sind reformbedürftig. f. sind angemessen, um die Quantität von Forschung zu bewerten. g. sind angemessen, um die Qualität von Forschung zu bewerten. h. sind angemessen, um die Beiträge von Wissenschaftler*innen zur eigenen Disziplin zu bewerten. i. erlauben den Vergleich von Wissenschaftler*innen verschiedener Disziplinen. j. sind angemessen, um den Beitrag außerhalb der Wissenschaft (z. B. Transfer, Wissenschaftskommunikation) zu bewerten.	Pflichtfrage	1 = stimme überhaupt nicht zu 2 = stimme eher zu 3 = teils/teils 4 = stimme eher zu 5 = stimme voll und ganz zu

		k. sind für öffentlich finanzierte Forschung gerechtfertigt. l. sind für anderweitig finanzierte Forschung gerechtfertigt. m. sind auf alle Disziplinen gut anwendbar. n. berücksichtigen die Diversität von Wissenschaftler*innen. o. berücksichtigen die Diversität von Forschungsthemen.		
1.8 Forschungsbewertung steht seit einiger Zeit in der Kritik und es werden verschiedene Reformvorschläge diskutiert. Bitte bewerten Sie, inwiefern die folgenden Kriterien im Zuge einer Reform der Forschungsbewertung berücksichtigt werden sollten.	Skala mit Restkategorie (Einfachnennung, horizontal, 5-stufig + Freitext)	a. Anzahl an Publikationen b. Anzahl an Publikationen mit Peer Review (insb. Journalartikel) c. Preprints in Repositorien d. Publikationen ohne Peer-Review (z. B. Buchkapitel, Monografien) e. Bibliometrische Kennzahlen (z. B. h-index, Karriere-Zitationen) f. Publikationen in Fachzeitschriften mit hohem Impact Factor g. Höhe der eingeworbenen Drittmittel h. Art der Drittmittel (z. B. DFG, BMFTR, Privatwirtschaft, EU)	Pflichtfrage	1 = gar nicht 2 = wenig 3 = moderat 4 = stark 5 = sehr stark

		i. Grundlagenforschung j. Forschung zum Wohle der Allgemeinheit (z. B. Forschungsergebnisse, die sich mittelbar positiv auf die Gesellschaft auswirken) k. Wissenschaftspreise l. Wissenschaftskommunikation (z. B. in Printmedien, Podcasts, Social Media Kanälen) m. Service in der wissenschaftlichen Community (z. B. Gutachter*innentätigkeiten, Übernahme von Ämtern in Fachgesellschaften) n. Tätigkeiten in der akademischen Selbstverwaltung (z. B. Gremienarbeit, Übernahme von Ämtern) o. Lehrevaluationen p. Fachspezifische Fortbildungen und Zertifikate (z. B. Statistikurse) q. Überfachliche Weiterbildungen und Zertifikate (z. B. Hochschuldidaktik, Führungskompetenzen) r. Akademisches Alter von Wissenschaftler*innen s. Persönliche Lebensumstände von Wissenschaftler*innen (z. B. Kinderbetreuung, Pflege, Krankheit)		
--	--	--	--	--

		t. Tabellarische Lebensläufe u. Narrative Lebensläufe (Ausweis von Schlüsselpublikationen, Preisen, Transferaktivitäten und individuellen Lebenslagen) v. Open Science-Aktivitäten w. Patente und Gebrauchsmuster x. Andere, und zwar (bitte nennen): _____ y. Andere, und zwar (bitte nennen): _____		
2. Vielen Dank für Ihre bisherigen Antworten. Im diesem Abschnitt möchten wir mehr über Ihre Kenntnisse über Reforminitiativen der Forschungsbewertung erfahren.	-	-	-	Einleitungstext
2.1 Wie wichtig ist es Ihnen, dass die Forschungsbewertung reformiert wird?	Skala (Einfachnennung, horizontal, 5-stufig)	-	Pflichtfrage	1 = gar nicht wichtig 2 = eher nicht wichtig 3 = teils/teils 4 = eher wichtig 5 = sehr wichtig
2.2 Welche der folgenden Initiativen zur Reformierung von Forschungsbewertung kennen Sie? (Mehrfachantwort möglich)	Mehrfachnennung mit Restkategorie (Multiple Choice + Freitext)	a. Coalition for Advancing Research Assessment (CoARA) b. San Francisco Declaration on Research Assessment (DORA)	<u>Filterfrage</u>	-

		c. Leiden Manifesto for Research Metrics d. Hong Kong Principles for Assessing Researchers e. Foro Latinoamericano sobre Evaluación Científica (FOLEC-CLASCO) f. Mir ist keine der genannten Initiativen bekannt. g. Andere, und zwar (bitte nennen): _____ h. Andere, und zwar (bitte nennen): _____		
2.2.1 Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen zu CoARA.	Skala (Einfachnennung, horizontal 2-stufig)	a. Die weltweite Reformierung von Forschungsbewertung ist das Hauptziel von CoARA. b. Forschungsbewertung im Sinne von CoARA umfasst Wissenschaftler*innen, Forschungseinrichtungen und Forschungsprojekte. c. Förderorganisationen wie die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) engagieren sich in CoARA. d. Um Mitglied von CoARA zu werden, muss man das Agreement on Reforming Research Assessment (ARRA) unterzeichnen.	Pflichtfrage, <u>Filterfrage</u> : nur, wenn a. in 2.2 gewählt	0 = nein 1 = ja

		e. Es ist den Mitgliedern von CoARA überlassen, welche konkreten Maßnahmen sie ergreifen. f. Ein Ziel von CoARA ist, dass in der Forschungsbewertung grundsätzlich auf den Einsatz bibliometrischer Metriken (z. B. h-index, Impact Factor) verzichtet wird. g. CoARA verfolgt die Zielsetzung, die Aspekte, die im Rahmen von Forschungsbewertung berücksichtigt werden, zu diversifizieren. h. CoARA legt einen Schwerpunkt auf qualitative Kriterien der Forschungsbewertung i. CoARA setzt sich dafür ein, dass Gutachter*innen von z. B. Publikationen oder Drittmittelanträgen immer eine Aufwandsentschädigung erhalten.		
2.2.2 Von wem haben Sie Informationen über CoARA erhalten? (Mehrfachantwort möglich)	Mehrfachnennung mit Restkategorie (Multiple Choice + Restkategorie)	a. Eigene Universität b. Fachgesellschaft(en) c. Hochschulpolitik d. Kolleg*innen e. Presse / Printmedien	<u>Filterfrage:</u> nur, wenn a. in 2.2 gewählt	-

		f. Internet / Soziale Medien g. Weiß ich nicht. h. Andere, und zwar (bitte nennen): _____ i. Andere, und zwar (bitte nennen): _____		
2.3 Wünschen Sie sich mehr Informationen über die Reform der Forschungsbewertung?	Einfachnennung (Single Choice)	a. ja b. nein	Pflichtfrage, <u>Filterfrage</u>	-
2.3.1 Welche Formate zur Information und Diskussion würden Sie sich wünschen? (Mehrfachantwort möglich)	Mehrfachnennung mit Restkategorie (Multiple Choice + Freitext)	a. Workshops b. Informationsveranstaltungen c. Newsletter d. Austauschformate (z. B. Round Tables) e. Online-Plattform (z. B. You Tube) f. Pressemitteilung, ggf. auch über Homepage g. Social Media Channel h. Andere, und zwar (bitte nennen): _____ i. Andere, und zwar (bitte nennen): _____	<u>Filterfrage:</u> nur, wenn a. in 2.3	-
3. Vielen Dank für Ihre bisherigen Antworten. Abschließend möchten wir mehr über Sie und Ihre aktuelle Tätigkeit erfahren.	-	-	-	Einleitungstext

3.1 Mit welchem Geschlecht identifizieren Sie sich?	Einfachnennung (Single Choice)	a. männlich b. weiblich c. divers d. keine Angabe	Pflichtfrage	-
3.2 Welche höchste akademische Qualifikation haben Sie?	Einfachnennung (Single Choice)	a. Habilitation b. Promotion c. Hochschulabschluss	Pflichtfrage, <u>Filterfrage</u>	-
3.2.1 Bitte geben Sie den Zeitraum an, in dem Sie Ihre Promotion abgeschlossen haben:	Einfachnennung (Single Choice)	a. 1977 und früher b. 1978-1983 c. 1984-1989 d. 1990-1995 e. 1996-2001 f. 2002-2007 g. 2008-2013 h. 2014-2019 i. 2020-2025	Pflichtfrage, <u>Filterfrage</u> : nur, wenn b. in 3.2	-
3.2.2 Sind Sie aktuell Promovend*in?	Einfachnennung (Single Choice)	a. ja b. nein	Pflichtfrage, <u>Filterfrage</u> : nur, wenn c. in 3.2	-
3.3 Welcher (Beschäftigungs-) Gruppe gehören Sie an? (Mehrfachantwort möglich)	Mehrfachnennung (Multiple Choice)	a. Hochschullehrer*innen (z. b. Professor*in, Juniorprofessor*in, Vertretungsprofessor*in, Privatdozent*innen) c. Wissenschaftlicher Mittelbau (z. B. Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in, Akademische*r	-	-

		(Ober)Rät*in, Lehrkraft für besondere Aufgaben) d. Mitarbeiter*in in Technik und Verwaltung e. Studentische oder wissenschaftliche Hilfskraft f. Stipendiat*in		
3.4 Befinden Sie sich aktuell in einem befristeten oder unbefristeten Beschäftigungsverhältnis an [NAME DER INSTITUTION]?	Einfachnennung (Single Choice)	a. befristet b. unbefristet c. teils/teils d. ohne Anstellung an [NAME DER INSTITUTION]	Pflichtfrage	-
3.5 Welchem Fachgebiet ordnen Sie sich am ehesten zu?	Einfachnennung (Single Choice)	a. Naturwissenschaften b. Medizin oder Gesundheitswissenschaften c. Sozialwissenschaften d. Geisteswissenschaften	Pflichtfrage	-

ABSCHLUSSEITE

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Bei Rückfragen steht Ihnen das [NAME PROJEKT] – Projektteam jederzeit zur Verfügung. Wenden Sie sich bitte an:

[NAME ANSPRECHPARTNER*IN]

[E-MAIL-ADRESSE]

Autor*innen: Projektteam Bielefeld
Lektorat: Projektteam Köln & Projektteam Bielefeld

Lizenz

Der Text dieses Tools steht unter der offenen Lizenz [CC BY-SA 4.0 International](#). Unter der Bedingung, dass die Urhebenden als „ARRAtools4U“ genannt werden, dürfen Sie den Text entsprechend der im verlinkten Lizenztext angegebenen Lizenzbedingungen nachnutzen.

Bilder und Logos sind – falls nicht anders angegeben – urheberrechtlich bzw. markenrechtlich geschützt.



Zitiervorschlag:

Fragebogen – Befragung zur Forschungsbewertung, © [ARRAtools4U](#) / Projektteam Bielefeld, [CC BY-SA 4.0](#).



Deutsche Sporthochschule Köln

Stabstelle Akademische Planung und Steuerung, Abteilung
Forschung und Transfer
Am Sportpark Müngersdorf 6, 50933 Köln

Universität Bielefeld

Dezernat Forschungsförderung und Transfer & Fakultät für
Psychologie und Sportwissenschaft
Universitätsstraße 25, 33615 Bielefeld

www.arratools4u.de